

Landeseinzelmeisterschaften 2015

Vom 19. bis zum 21.06.2015 werden im Kreisverband Wittmund die ostfriesischen Einzelmeister im Straßenboßeln ermittelt. **Die Wurfstrecken 1 und 2 sind im Rahmen der Zeitpläne gesperrt.** Beim Zurücklaufen sind die Fahrradwege, bzw. die Bermen zu benutzen und die Wurfstrecken sind nur zum Start hin anzufahren.

Am Freitag ist die Anfahrt nur aus Richtung Webershausen und Sonntag nur aus Richtung Burhufe gestattet.

Samstags sollte die Strecke nicht einzeln, sondern möglichst im Konvoi durchfahren werden.

Jeder Werfer hat sich spätestens zu der für ihn angegebenen Meldezeit direkt am Start bei dem dort anwesenden Starter anzumelden. Eine verspätete Anmeldung durch den Werfer führt zum Verlust des Startrechts; nur in begründeten Fällen kann auf Antrag beim LBO durch das Sportgericht des LKV noch am gleichen Tag ein Start genehmigt werden.

Jeder KV kann für jede Klasse 3 Werfer (siehe umseitigen Zeitplan) nominieren; evtl. Ersatz muss spätestens zur Meldezeit per Pass nachnominert werden. Die Kreisverbände müssen ihre Teilnehmer mit Passnummer, Alter und Vereinszugehörigkeit **bis zum 15.06.2015** beim LBO benennen. Doppelstarts sind nicht zulässig.

Geworfen werden 10 Würfe in direkter Folge in einer Richtung. Das Mitführen und Benutzen eines Fahrrades ist den aktiven Teilnehmern **nicht** erlaubt. Ein Flüchterschlag ist nur mit der Eisenkugel zulässig. Wurfgerät in der den FKV-Bestimmungen entsprechender Größe und Beschaffenheit - wie nachfolgend aufgeführt - **sowie ein boßelkundiger Schiedsrichter und ein Betreuer** sind vom Werfer mitzubringen. Beide sind bei der Anmeldung zu benennen. Ohne diese erfolgt kein Start bzw. keine Wertung!

Auf allen Strecken hat der Schiedsrichter oder Betreuer eine Warnweste zu tragen.

Es wird in Dreierpaarungen mit gruppeninternen Schiedsrichtern gestartet. Jeder Schiedsrichter führt eine Karte (Sch. 1 für Werfer 2; Sch. 2 für Werfer 3; Sch. 3 für Werfer 1). Die Schiedsrichter haben den Abwurf der Werfer zu kontrollieren; Übertreten wird mit einem Fehlwurf bestraft. Nach jedem Wurf bleibt die Kugel bis zum Eintreffen des Schiedsrichters liegen. Der zurückliegende Werfer wirft grundsätzlich zuerst.

Die jeweils erreichten Meter sind von der Straßenmarkierung in die Karte zu übertragen, kein ankreuzen oder Abstreichen! Schlussmeter sind auf vollen Meter nach oben aufzurunden und einzutragen. Die Karte ist vom Werfer und vom Schiedsrichter unterschrieben dem AA-Bosseln auszuhändigen. Bei Metergleichheit in den Medaillenrängen haben die Werfer sofort nach Schluss der Klasse eine erneute Qualifikation von 5 Würfeln abzuleisten. Der Startpunkt für das Qualifikationswerfen wird vom Arbeitsausschuss Boßeln festgelegt.

Das Sportgericht kann bis zu einer 1/2 Stunde nach Schluss der Klasse angerufen werden, der LBO (mit Stimme) setzt eine kreisneutrale, ungerade Besetzung ein. Für eine dann endgültige Entscheidung genügen drei Mitglieder. An jedem Wettkampftag werden Siegerehrungen in der Birkengaststätte in Negenbargen stattfinden. Die drei Erstplatzierten erhalten eine Medaille. Diese, sowie die Plätze 4 bis 6 in der m/w Jugend E und F sind für die FKV-Einzelmeisterschaften am 27. u. 28.06.2014 an gleicher Stelle nominiert.

AA-Boßeln

Edgar Janssen

Wurfgeräte:

Holzboßel: Kunststoff schwarz, entsprechend der Altersklasse (wie in der Saison)

Gummiboßel: Rote Vierpunktkugel

Eisenkugel: **nur** 28 Unzenkugel

w/m Jugend F:	2007 u. jünger	8 Holz	
w/m Jugend E:	2005 u. jünger	9 Holz	
w/m Jugend D:	2003 u. jünger	10 Holz	9,5 Gummi
m/w Jugend C:	2001 u. jünger	10 Holz	9,5 Gummi
m/w Jugend B:	1999 u. jünger	11 Holz	10,5 Gummi
m/w Jugend A:	1997 u. jünger	11 Holz	10,5 Gummi

Männer / Frauen I:		12/11 Holz	10,5 Gummi
Männer / Frauen II:	1969 u. älter	12/11 Holz	10,5 Gummi
Männer / Frauen III:	1959 u. älter	12/11 Holz	10,5 Gummi
Männer / Frauen IV:	1949 u. älter	11 Holz	10,5 Gummi
Männer V:	1944 u. älter	11 Holz	10,5 Gummi

AA Boßeln
Edgar Janssen

Geworfen wird in den einzelnen Klassen in folgender Reihenfolge: zuerst die Drittplatzierten, dann die Zweitplatzierten und zuletzt die Kreismeister.

Strecke 1: Negenbargen: Birkengaststätte, km 2,6 in Richtung Webershausen, B 210
 Strecke 2: Negenbargen: Birkengaststätte, km 2,85 in Richtung Burhafe
 Strecke 3: Ardorf: Hohebarger Straße (K 28), Ortsausgang Ardorf in Höhe altes Feuerwehrhaus

Die Zufahrt zu den Wurfstrecken ist ausgeschildert!!!!

Beim Üben ist auf allen Wurfstrecken das Tragen von Warnwesten Pflicht!!!
An den Pfingstfeiertagen ist ein Training nicht erlaubt!

Uhrzeit	Samstag 20.06.2015		Sonntag 21.06.2015		
	Strecke 1	Strecke 2	Strecke 1	Strecke 3	
09:00	m B (G)	w C (G)	M III (G)	M Eisen	
09:30	m B (H)	w C (H)	M III (H)	m A Eisen	
10:00	w B (G)	m D (G)	F II (G)	F Eisen	
10:30	w B (H)	m D (H)	F II (H)	w A Eisen	
11:00	m C (G)	w D (G)	F III (G)		
11:30	m C (H)	w D (H)	F III (H)		
		13:00 Uhr		13:00 Uhr	
Siegerehrungen (geplant)					
Uhrzeit	Freitag 19.06.2015	Samstag 20.06.2015		Sonntag 21.06.2015	
	Strecke 2	Strecke 1	Strecke 2	Strecke 1	
13:30		m A (G)	m E (H)	F I (G)	
14:00	M IV G	m A (H)	w E (H)	F I (H)	
14:30	M IV H	w A (G)	m F (H)	M I (G)	
15:00	M V G	w A (H)	w F (H)	M I (H)	
15:30	M V H			M II (G)	
16:00	F IV G			M II (H)	
16:30	F IV H				
		16:30 Uhr		17:30 Uhr	
Siegerehrungen (geplant)					